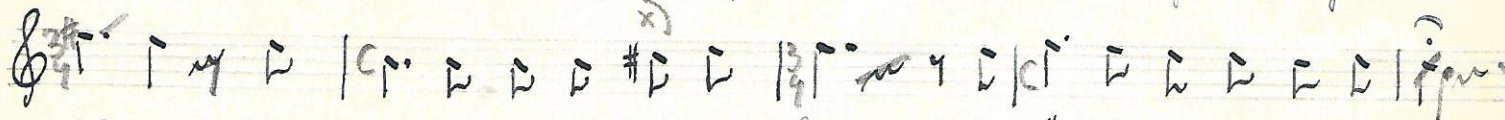


55 Ein Schäfersmädchen ging ins Grüne...



Ein Schäfersmädchen ging ins Grüne, wolle Blumen pflücken gar so



viele, da dachte sie in ihrem Sinn, si, wär ich doch eine Jägerin.

Kein hat sie das in ihrem Gedanken
da kam der Jäger schon gegangen.
Vor schaut sie an so liebevoll
Mein Kind, du bist die Rose wohl

Sie setzten sich im Grase nieder
er küßte sie u. sie ihm wieder
er küßte sie und sie ihm auch
mein Kind du wirst die Jägersfrau.

Dort droben auf der grünen Hoide
dort wohnen meine Eltern beide
dort dromat auf der Jägerrei
wo meines Vaters Wohnung sei.

Sie standen ünterm blauen Himmel
sie stürzten sich ins Weltgebümmel,
und stehen vor dem Trüdkaltar
und sprechen alle beide ja.